

Zensus 2021

Datenlieferungen aus den Melderegistern



Im Herbst des vergangenen Jahres wurden die ersten Daten aus den Melderegistern an das Statistische Bundesamt übermittelt. Dabei wurde erstmals der IT-Standard XMeld mittels OSCI-Transport verwendet. Diese Datenübermittlung war laut Statistischem Bundesamt erfolgreich, was insbesondere auf die gute Zusammenarbeit mit den Kommunen und den Herstellern der Meldeverfahren zurückgeführt wird. Die nächste Datenlieferung wird im Januar 2019 stattfinden. Diese wird zu Testzwecken einen wesentlich größeren Merkmalsumfang als die erste Datenlieferung haben.

Neues Geheimhaltungsverfahren

Die zuständigen Zensusgremien haben sich für den kommenden Zensus 2021 mehrheitlich für einen Wechsel von „SAFE“ zum Verfahren der stochastischen Überlagerung entschieden, da mit diesem Geheimhaltungsverfahren die erstellten Tabellen in der Regel näher am Originalwert liegen als bei „SAFE“ („größere Genauigkeit“). Für diesen Vorteil ist man bereit, den Nachteil der Nicht-Additivität in Kauf zu nehmen. Diese Entscheidung wurde durch unseren Kommunalvertreter in der Zensus-AG „Geheimhaltung/Stichprobenmethodik“ ausdrücklich begrüßt (siehe VDSt aktuell 10/2017).

Es ist geplant, den Kommunen mit abgeschotterter Statistikstelle ein IT-Tool bereit zu stellen, das die Erstellung geheim gehaltener statistischer Tabellen auf Basis der zur Verfügung gestellten Original-Einzeldaten unkompliziert

ermöglicht. Für die Einhaltung des §16 BStatG wird die Anwendung des IT-Tools bei Veröffentlichungen selbst erstellter Auswertungstabellen obligatorisch sein.

Zensus-Newsletter des Stat. Bundesamts

[www.destatis.de/DE/Methoden/
Zensus /ZensusNewsletter_02.pdf](http://www.destatis.de/DE/Methoden/Zensus/ZensusNewsletter_02.pdf)

*Michael Haußmann
Vorsitzender des VDSt*

Stadtforschung und Statistik

Heft 1/2018 zum Thema „Kommunales Bildungsmonitoring“ ist erschienen



Rechtzeitig zur Frühjahrstagung ist das neue Heft der Zeitschrift „Stadtforschung und Statistik“ erschienen. Der von Prof. Dr. Ulrike Rockmann moderierte Themenschwerpunkt beschäftigt sich dieses Mal mit kommunalem Bildungsmonitoring.

Das Heft bildet einen Teil der Vielfalt in der Bildungsberichterstattung ab. Aufgegriffen werden unter anderem die Verwendung von quantitativen und qualitativen Vorgehensweisen zu unterschiedlichen Bildungsphasen: die frühkindliche Bildung in der Kindertagesbetreuung, der Übergang in die Schule sowie in die weiterführenden Schulen und die Bildung im Alter.

Weitere Beiträge des gut 70 Seiten starken Hefts beschäftigen sich mit der Grounded Theory in der Stadtforschung, den Herausforderungen bei der Bereitstellung flächendeckender kleinräumiger Daten sowie der Frage,

welche Folgen eine Änderung des Bezugszeitraums im Mietspiegel auf das Niveau der ortsüblichen Vergleichsmiete hätte.

Ausgewählte Beiträge sind in Kürze online unter www.stadtforschung-statistik.de abrufbar.

*Hartmut Bömermann,
Hermann Breuer,
Dr. Ansgar Schmitz-Veltin*

Redaktionsleitung Stadtforschung und Statistik

Wichtige Termine	
Termin	
16.-18. 04.2018	VDSt: Frühjahrstagung in Berlin
07./08. 05.2018	VDSt: Jahrestagung der AG Süd in Wiesbaden
16./17. 05.2018	BBSR: IRB-Mitgliederversammlung und Workshop in Bonn
16./17. 05.2018	IÖR: 10. Flächennutzungssymposium in Dresden
17./18. 05.2018	SKEW: Internationale Nachhaltigkeitskonferenz in Konstanz
04.-06. 06.2018	KOSIS: Gemeinschaftstagung in Karlsruhe
06. 06.2018	IÖR: Tagung „Flächensparende Siedlungsentwicklung“ in Dresden
21./22. 06.2018	VDSt: AG Umfragen, Kommunale Umfragehilfe in Stuttgart
19./20. 07.2018	Statistik Netzwerk Bayern: StatistikTage in Bamberg
11.-14. 09.2018	VDSt/DStatG/ÖSG: Statistische Woche in Linz
16.-18. 10.2018	DVW: INTERGEO in Frankfurt am Main
15. 11.2018	KOSIS: Urban Audit-Mitgliederversammlung in Mannheim
06./07. 12.2018	KOSIS: KORIS-Forum in Wolfsburg
13./14. 12.2018	VDSt: Jahrestagung der AG Nord-West in Osnabrück
18.-20. 03.2019	DAGStat: Conference 2019 in München
25.-27. 03.2019	VDSt: Frühjahrstagung in Dortmund

Zensus-Kalender	
Termin	
11/2018	Lieferung GA (Stand 04/2018)
02/2019	Testdatenlieferung MR (Stand 13.01.2019)
02/2019	Lieferung ALKIS (Stand 02/2019)
vorr. 2019	Zensusgesetz 2021
11/2019	Lieferung GA (Stand 04/2019)
vorr. Ende 2019	Länder-Zensusdurchführungsgesetze
02/2020	Lieferung MR (MRV 1, Stand 02/2020)
02/2020	Lieferung ALKIS (Stand 02/2020)
09/2020	Stichprobenziehung
11/2020	Lieferung MR (MRV 2, Stand 11/2020) Lieferung GA (Stand 04/2020)
02/2021	Lieferung ALKIS (Stand 02/2021)
05/2021	Zensusstichtag Lieferung MR (MRZ 1, Stand 05/2021)
08/2021	Lieferung MR (MRZ 2, Stand 08/2021)
11/2021	Lieferung GA (Stand 04/2021)
Q IV 2022	Veröffentlichung der Ergebnisse

Impressum

12.04.2018

Verband Deutscher Städtestatistiker – VDSt

Vorsitzender: Michael Haußmann

 Geschäftsstelle: Landeshauptstadt Stuttgart
 Statistisches Amt
 Eberhardstr. 39
 70173 Stuttgart

Telefon: 0711 / 216-98541

E-Mail: michael.haussmann@stuttgart.de

Internet: www.staedtestatistik.de

Sachbearbeiter/-in im Bereich Wahlen

STUTTGART

- Statistisches Amt
- Kennzahl: 12/0002/2018
- Vollzeit
- Bewerbungsfrist: 26.04.2018

Sachbearbeiter/-in im Bereich Wahlen und direktdemokratischer Verfahren baldmöglichst unbefristet gesucht.

Zu Ihrem Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- Beratung von Bürgern, Parteien und Initiativen zu Wahlen und direktdemokratischen Verfahren,
- Ausstellung von Wählbarkeitsbescheinigungen,
- Annahme von Unterstützungsunterschriften und Unterschriftenlisten, Wahlrechtsprüfung der Unterzeichner, ggf. Organisation und Aufbau einer Prüfgruppe einschließlich Fachaufsicht,
- Bearbeitung von wahlbezogenen Anträgen,
- Klärung von Sachfragen mit der Rechtsaufsicht und übergeordneten Stellen,
- Koordination des Materialflusses bei der Jugendratswahl,
- Entwicklung der Konzeption bei der Durchführung von Bürgerabstimmungen,
- Sicherstellung der Kommunikationswege der Wahlorgane.

Voraussetzungen für Ihre Bewerbung sind:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Diplom-Verwaltungswirt/-in (FH) bzw. Bachelor (Public Management) oder Verwaltungsfachwirt/-in (Angestelltenprüfung II) bzw. mit vergleichbarem Abschluss,
- sehr gute Kenntnisse der Verwaltungsabläufe in der öffentlichen Verwaltung, insbesondere im Kommunalbereich,
- Erfahrung in der Projektarbeit, wünschenswerterweise auch im Projektmanagement,
- eine strukturierte, eigenständige Arbeitsweise,
- die Fähigkeit, sich rasch und eigenverantwortlich in komplexe Aufgabenstellungen einzuarbeiten,
- Bereitschaft zur Teamarbeit und zur Kooperation mit unterschiedlichen Partnern innerhalb und außerhalb der Stadtverwaltung,
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit,
- gute Kenntnisse und sicherer Umgang mit MS Office-Produkten.

Wir bieten:

- eine interessante, sehr abwechslungsreiche und vielseitige Aufgabe,
- bei Einstellung im Beamtenverhältnis und Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen eine Bezahlung nach Besoldungsgruppe A 10, im Beschäftigtenverhältnis bei Vorliegen der tarifrechtlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 10 TVöD,
- Arbeit im Team und in unterschiedlichen Kooperationen,
- gute Fortbildungsmöglichkeiten.

Für Fragen steht Ihnen der Sachgebietsleiter Herr Schafheutle, Telefon 0711 216-98545, sowie der Abteilungsleiter Herr Haußmann, Telefon 0711 216-98541, gerne zur Verfügung.

Bewerbungen richten Sie bitte unter Angabe der **Kennzahl: 12/0002/2018** bis zum 26. April 2018 an das Haupt- und Personalamt der Landeshauptstadt Stuttgart, 70161 Stuttgart. Bitte senden Sie uns nur Kopien ohne Plastikhüllen o. Ä., da **keine** Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet.

Auf diese Stelle ist derzeit keine Online-Bewerbung möglich. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen in Papierform.